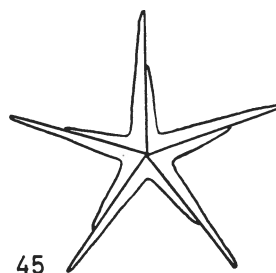
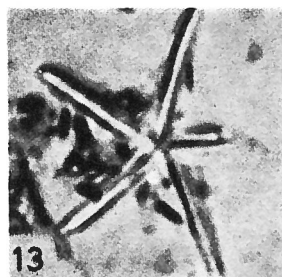


Micrantholithus inaequalis MARTINI, 1961



Figs. 13, 45 — *Micrantholithus inaequalis* n. sp., 13) Holotypus, SM.B 9559 (D 41.0/120.0). Gan, Carrière de la Tuilerie; Ypresien. 45) Schema eines Pentalithen. Ypresien. Vergr. einheitlich x 2000.

Description:

Diagnose: Ein *Micrantholithus*, bei dem die Schenkel der Einzelteile ungleich lang sind.

Beschreibung: Die Einzelteile des Pentalithen sind an der Aussenseite tief eingebuchtet. Die Schenkel sind schmal und ungleich lang. Der eine Schenkel hat jeweils etwa $\frac{2}{3}$ der Länge des anderen Schenkels. Im Pentalithen sind die Einzelteile so angeordnet, dass der lange Schenkel jeweils neben dem kurzen Schenkel des folgenden Einzelteiles liegt. Stücke, die wahrscheinlich umgelagert sind, wurden im Lutetien, Bartonien und Stampien festgestellt.

Grösse: $11 \cdot 4$ - $19 \cdot 4 \mu$.

Remarks:

Beziehungen: *M. inaequalis* n. sp. unterscheidet sich von *M. vesper* durch dünne, ungleich lange Schenkel. Einzelteile von *M. inaequalis* n. sp. unterscheiden sich von korrodierten Einzelteilen von *M. flos*, bei denen nur noch die verstärkten Schenkel vorhanden sind, ebenfalls durch die ungleiche Länge der Schenkel.

Type level:

Unter-Eozän, Ypresien.

Type locality:

Gan, Carrière de la Tuilerie, Frankreich.

Fundorte: Gan, Tercis, Biarritz.

Depository:

Senckenberg-Museum, Frankfurt am Main. Holotypus: SM.B 9559.

Author:

Martini E., 1961, p. 7; pl. 2, fig. 13; pl. 5, fig. 45.

Reference:

Nannoplankton aus dem Tertiär und der obersten Kreide von SW-Frankreich. Senckenb. leth., vol. 42, n° 1/2, pp. 1-41, pls. 1-5, text-figs. 1-3.